



PROBIEREN

Wein aus Lorch

Sechs Hektar Rebflächen besitzt das Weingut Mohr in Lorch. Inhaber und Kellermeister Jochen Neher arbeitet seit 2011 biologisch-dynamisch, heute sind alle Mohr-Weine bio und vegan: Zu Neher's Selbstverständnis gehört der Verzicht auf Klärung des Weins mit Hilfe von Gelatine oder anderen Hilfsmitteln tierischen Ursprungs. Auch die Ausstattung bis hin zu dem Klebstoff, der die Etiketten auf den Flaschen hält, ist frei von tierischen Produkten. Das Gut besitzt einen Weinberg, von dem Neher sagt, er sei der älteste im Rheingau, mit Stöcken, die 1934 gepflanzt wurden. Aus den Trauben macht er den Riesling 34. Der 2017er hat eine gute Säurebalance, duftet nach gelben Früchten, schmeckt nicht zu voll, innerhalb des Riesling-Spektrums ist er schön eigenständig. Bezug über www.weingut-mohr.de. (jv.)